

Zeitschrift: Jahrbuch Oberaargau : Menschen, Orte, Geschichten im Berner
Mittelland

Herausgeber: Jahrbuch Oberaargau

Band: 8 (1965)

Vorwort: Vorwort

Autor: Staub, Werner

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VORWORT

Zum achten Male erscheint in regelmässiger jährlicher Folge das Jahrbuch. Es ist ein lebensvoller Beitrag geworden für die Heimatkunde unserer Gegend und zugleich Ausdruck der Verbundenheit mit der Landschaft des Oberaargaus. Ging man am Anfang recht behutsam ans Werk, so wissen wir heute, dass eine grosse Zahl aufgeschlossener Bürger die begonnene Arbeit unterstützt und jedes Jahr die Ergebnisse neuer Forschung und die Darstellungen aus dem Bereich unserer Landschaft gerne entgegennimmt.

Das Jahrbuch wendet sich aber nicht nur an die gebürtigen Oberaargauer, sondern auch an die grosse Zahl jener Mitbürger, die in unseren Landesteil zugezogen ist und hier inmitten einer Bevölkerung mit blühender Landwirtschaft, regem Wirtschaftsleben und Gewerbefleiss heimisch geworden ist und noch enger mit Land und Volk verbunden sein möchte.

Das Jahrbuch bringt Kunde von unserer engeren Heimat, aus der wir hervorgegangen sind, und in der wir leben. Diese Landschaft begann unser Wesen zu formen zu einer Zeit, da wir uns dieser Gestaltungskräfte noch gar nicht bewusst waren. Später drängt der Geist in die Weite und in die Ferne. Aber wieder ist es das Bild der Heimat und die Kraft der heimatlichen Tradition, welche den Menschen aus der Fremde zurückziehen zu den vertrauten Stätten der heimischen Landschaft und seiner Bewohner. Diese Heimatliebe als Bestandteil des grösseren Heimatbewusstseins nicht nur in einem verklärenden, sondern in bewusstem und bejahendem Sinn zu fördern, ist unsere Aufgabe und ist unserer heutigen Zeit, mehr denn je, eine aufgetragene Pflicht. Im Zeitalter, da die technische Weltgestaltung machtvoll voranschreitet und grosse, erregende Erfolge aufweist, dass ob der Wendigkeit menschlichen Geistes uns Staunen und Furcht erfüllt, ist es dringendes Gebot, das kulturelle Gut aus Vergangenheit und Gegenwart zu erhalten, zu mehren und weiterzugeben und das Bildnis der Natur vor unverantwortlichem Zugriff zu bewahren. Der Maschine sind die Werte des Gemüts, der Kunst und des Glaubens entgegensetzen. Diese Kräfte erhalten Wesen und Würde des Menschen

auch in einer gewandelten Zeit. Zu diesem Auftrag einen bescheidenen Beitrag leisten zu können, ist ein weiteres Anliegen unseres Jahrbuches.

Wiederum haben sich Mitarbeiter gefunden, die ihre wissenschaftlichen und erbaulichen, ihre geschichtlichen und naturkundlichen Aufsätze und Bilder ohne Entgelt zur Verfügung stellen. Ein bunter Jahresstrauss von Arbeiten ist damit abermals zusammengekommen, für den wir allen, die dazu beigetragen, herzlichen Dank sagen. Dem Gestalter des Umschlagbildes wie der Druckerei gebührt unsere Anerkennung für die gediegene und geschmackvolle Aufmachung des Jahrbuches 1965.

Es ist einleuchtend, dass von der anhaltenden Teuerung auch unser Jahrbuch betroffen wird. Trotz Unterstützung von Seiten zahlreicher Gemeinden, von Privaten und durch unsere Vereinsmitglieder, ist deshalb eine leichte Erhöhung des Verkaufspreises nicht mehr zu umgehen. Wir bitten dafür um das nötige Verständnis.

Möge das Jahrbuch 1965 für unsere Bevölkerung und die Freunde des Oberaargaus wiederum zur willkommenen Weihnachtsgabe werden.

Herzogenbuchsee, im Oktober 1965

Werner Staub

Redaktionskommission

Dr. Robert Obrecht, Wiedlisbach, Präsident

Dr. Valentin Binggeli, Langenthal

Karl H. Flatt, Wangen a. d. Aare, Sekretär

Otto Holenweg, Ursenbach

Hans Indermühle, Herzogenbuchsee

Werner Staub, Herzogenbuchsee

Karl Stettler, Lotzwil

Geschäftsstelle: Hans Indermühle, Herzogenbuchsee